

PM GT 35 / 21.10.09

ADAC GT Masters-Champion Abt: Titelsammlung nun komplett Dritte Meisterschaft von Christian Abt in den Rennserien des ADAC

Christian Abt (42, Kempten) jubelte am Samstag in der Motorsport Arena Oschersleben nach dem vorzeitigen Titelgewinn im ADAC GT Masters: „Nun ist meine Titelsammlung komplett! Jetzt habe ich die drei Titel, die ich immer wollte: einen im Formel-Auto, einen im Tourenwagen und jetzt auch im Sportwagen.“ Dass sich der Allgäuer den Titel mit dem Abt Sportsline-Audi R8 LMS auf den Tag genau zehn Jahre nach dem Gewinn der ADAC Super-Tourenwagen-Meisterschaft sicherte, ist eine schöne Fußnote der Rennsportgeschichte.

Mit dem ADAC GT Masters-Titel schloss sich der Kreis für Abt, der vor 18 Jahren mit dem Gewinn der damals erstmals ausgetragenen ADAC Formel Junior-Meisterschaft begann. Schon ein Jahr später folgte der Titel in der B-Wertung in der Deutschen Formel-3-Meisterschaft. Im Tourenwagen war Abt seit 1996 aktiv und erarbeitete sich dort mit unvergessenen Zweikämpfen den Ruf eines spektakulären Kämpfers. Nach dem Gewinn der ADAC STW-Meisterschaft 1999 folgte eine 82 Rennen dauernde Karriere als Audi-Werkspilot in der DTM. „Er hat in der DTM harte Jahre hinter sich gehabt, sich immer in den Dienst des Teams gestellt und selten an sich gedacht. Umso schöner ist jetzt dieser Erfolg für ihn“, freute sich Hans-Jürgen Abt, der Abt Sportsline gemeinsam mit Christian führt, über den Titel des jüngeren Bruders.

Dass der Kfz-Meister, der auch an der Entwicklung des Audi R8 LMS beteiligt war, den ersten Titel für den neuen GT3-Sportwagen aus Ingolstadt einfuhr, rundet eine perfekte Saison ab. „Diese Saison ist für das Team Abt Sportsline unglaublich“, fasst der 42-Jährige zusammen. „Nach dem Titel meines Neffen Daniel Abt im ADAC Formel Masters und meinem Erfolg haben wir am kommenden Wochenende auch die Chance, die DTM für uns zu entscheiden. Das ist der in 60-jährigen Motorsportgeschichte unserer Firma ein einmaliger Erfolg.“

Drei Teamkollegen begleiteten Christian Abt auf dem Weg zum Titel. Beim Saisonstart in Oschersleben trat Shane Williams (22, Südafrika) gemeinsam mit Abt an, anschließend fuhr Christian an der Seite von Jan Seyffarth (23, Querfurt) zu drei Siegen. Bei den letzten beiden ADAC Masters Weekends unterstützte Christopher Mies (20, Heiligenhaus) den ehemaligen DTM-Piloten auf dem Weg zum Titel. „Nach dem Doppelsieg in Assen wussten wir, dass es mit dem Titel klappen könnte“, blickt Abt auf die Saison zurück und gesteht erfreut: „Mit 42 Jahren noch die Meisterschaft zu gewinnen, ist ein toller Erfolg.“ Auch privat fuhr Abt in diesem Jahr auf der Erfolgsspur. Im Juli gab der Vater von zwei Töchtern seiner Sandra das Ja-Wort. Bei so viel Jubel drohte aber ausgerechnet die Meisterfeier in Oschersleben schiefzugehen. In der Hektik der Rennvorbereitung hatten die „Äbte“ den Feier-Sekt vergessen. Der ADAC half aus. „Richtig gefeiert wird am kommenden Wochenende, wenn feststeht, ob wir das Triple geschafft haben“, kündigte Abt an.

Weitere Informationen unter www.adac-gt-masters.de



Pressekontakt
ADAC GT Masters
Oliver Runschke

Mobil +49 176 222 18 308

oliver.runschke@mac.com
www.adac-gt-masters.de

ADAC e.V.
Motorsport-Press
Peter M. Lill
Am Westpark 8
81373 München

Tel. +49 89 76 76 24 66
Mobil +49 171 5 55 24 66

peter.lill@adac.de
www.adac.de/motorsport